

KulturNews 12/2020

Liebe Kulturakteure,

was für ein Jahr! Der Kulturbereich ist fast durchgängig seit März im Lockdown und auch zum Ende des Jahres steht das Kulturelle Leben still. Selten hat uns ein Jahr vor so viele Herausforderungen gestellt.

Die Weihnachtszeit gibt Anlass innezuhalten um Erinnerung und Erwartung, Vorhandenes und Neues zu bedenken. Mit einer kleinen Sammlung letzter Kultur-News schließen wir dieses Jahr ab. Geben wir dem neuen Jahr eine Chance und lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, Bielefeld in 2021 wieder zum vielfältigen und anregenden kulturellen Aktions- und Erfahrungsraum zu machen!

Ein besinnliches Weihnachtsfest wünscht das gesamte Team des Kulturamtes Bielefeld.
Bleiben Sie gesund!

Aus der Stadt

Alle Sparten

Digitale KulturBar Bielefeld – Ideen zur Zukunft der Kulturstadt gesucht Jetzt mitmachen!

Wir möchte wir Sie nochmals herzlich in die Digitale KulturBar einladen: Große und kleine Ideen und interessante Diskussionen sind willkommen! Dieses turbulente Jahr geht zu Ende und wir glauben, dass diese beispiellose Krise trotz allem auch viele neue Impulse und Chancen für die Entwicklung unserer Kulturstadt mit sich bringt. Lassen Sie uns gemeinsam im Austausch mögliche Perspektiven entwickeln. Bringen Sie Ihre Themen und Ideen ein! Gerne können Sie sich über die Webseite auch für eine längerfristige Mitarbeit in einer der Teilprojekte-Arbeitsgruppen melden.

- [Infos](#) zur Digitalen KulturBar & Meldung für Teilprojekt
 - Direkt-Zugang zur [KulturBar-Plattform](#)
 - Geöffnet: Ab sofort bis 31. Januar 2021
 - Infos zur Kulturentwicklungsplanung: www.bielefeld.de/kulturentwicklung
-
-

Alle Sparten

Stadt Bielefeld: Förderprogramm für zivilgesellschaftliche Demokratieprojekte 2021 Anträge können ab sofort gestellt werden

Die Stadt Bielefeld hat im Rahmen des Jahres der Demokratie 2019 ein Förderprogramm eingerichtet, mit dem zivilgesellschaftliche Demokratieprojekte unterstützt werden sollten. Nach dem Erfolg des Programms, wird dieses weiter fortgesetzt. Gefördert werden Projekte, die geeignet sind, das Thema Demokratie öffentlich zu präsentieren. Die Projekte sollen einen Bezug zu Bielefeld haben und möglichst im Laufe des Jahres 2021 realisiert werden.

- Antragsfrist für das Jahr 2021: 28. Februar 2021.
- Weitere Informationen und das Antragsformular finden Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

„Herzerwärmend Kultur Schenken“ Weihnachtskampagne gestartet

Unter dem Kampagnen-Motto „Herzerwärmend Kultur schenken“ starten Bielefeld Marketing in Kooperation mit dem Kulturred Bielefeld ihre diesjährige Weihnachtskampagne. Schön verpackt, lassen sich außergewöhnliche Weihnachtspakete schnüren und verschenken. Ob Gutscheine, Schnupperkurse oder Kunst für die Wand: Der Inhalt der Pakete ist frei wählbar. Besonderer Bestandteil der Aktion ist die „Bielefelder KunstEdition2020“. 15 Künstlerinnen und Künstler aus der Stadt haben sich hier beteiligt. Sie steuern jeweils eines ihrer Werke bei, die es als handsignierte Kunstdrucke in einer limitierten Auflage von jeweils 50 Exemplaren zu kaufen gibt. Mit dabei sind unter anderem Veit Mette, Andrea Köhn und Marie-Pascale Gräbener. Viele Institutionen steuern für „Herzerwärmend...“ auch spezielle Gutscheine bei. Zu jedem Präsent gibt es kostenlos eine Bielefeld-Lichttüte dazu - damit das Herz später beim Auspacken leuchtet. Erhältlich sind die Kultur-Geschenke in der Tourist-Information Bielefeld oder online unter <https://www.bielefeld.jetzt/kulturherz>.

Auch die neuen Weihnachtsgutscheine für das Tanzfestival Bielefeld 04.07 – 17.07.2021 sind ab sofort erhältlich. Weitere Informationen: Kulturred Bielefeld, Nicole Steckel: 0521 – 51 3962 oder E-Mail: info@tanzfestival-bielefeld.de.

Corona-Informationen

Alle Sparten

Novemberhilfen gestartet: Antragsstellung ab sofort möglich Kultureinrichtungen und Solo-Selbständige berücksichtigt

Selbständige (auch Solo-Selbständige) Vereine und Unternehmen, werden ab sofort durch eine „außerordentliche Wirtschaftshilfe“, der sogenannten Novemberhilfe, unterstützt. Kleinere Betriebe erhalten bis zu 75 % ihrer Umsatzaufälle im November 2020 im Vergleich zum Vorjahresmonat. Größere Betriebe (> 50 Mitarbeiter) erhalten bis zu 70 %. Solo-Selbständige können wählen: entweder Vorjahresmonatsumsatz November 2019 oder 1/12 des Jahresumsatzes 2019. Davon dann 75 % als Zuschuss.. Diese Regelungen gelten im vollen Umfang auch für Kultureinrichtungen und Solo-Selbständige. Unternehmen, die bereits Überbrückungshilfe beantragt haben oder Unternehmen, die mehr als 5000,- Euro Fördersumme erwarten und alle Nicht-Soloselbständigen beauftragen bitte einen Steuerberater, Wirtschaftsprüfer etc., den Antrag auf Novemberhilfe für sie zu stellen.

- Soloselbständige, die bislang keinen Antrag auf Überbrückungshilfe gestellt haben, können mit dem Direktantrag im eigenen Namen (ohne prüfenden Dritten) bis zu 5000,- Euro beantragen. Voraussetzung für die Anmeldung ist ein ELSTER-Zertifikat.
- Die Anträge können ab sofort über die bundeseinheitliche IT-Plattform der Überbrückungshilfe gestellt werden: www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de.
- Weitere Informationen dazu finden Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Überbrückungshilfe (2. Phase)

Fördermonate September bis Dezember 2020

Die 2. Phase der Überbrückungshilfe ist ein branchenübergreifendes Zuschussprogramm mit einer Laufzeit von vier Monaten (September bis Dezember 2020), welches zum Ziel hat, Umsatzrückgänge während der Corona-Krise abzumildern. Das Programm richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen, die ihren Geschäftsbetrieb im Zuge der Corona-Krise ganz oder zu wesentlichen Teilen einstellen mussten. Die Antragstellung kann ausschließlich durch einen vom Antragsteller beauftragten Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, etc. erfolgen. Auf der [Antragsplattform](#) können sich diese registrieren und Anträge auf Überbrückungshilfe des Bundes stellen.

- Anträge können bis zum 31. Januar 2021 gestellt werden.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Land verlängert "NRW Überbrückungshilfe Plus"

Erhebliche Verbesserungen für Künstler*innen und Kulturschaffende geplant

Die NRW-Landesregierung hat ergänzend zur ebenfalls verlängerten Überbrückungshilfe des Bundes, die „NRW Überbrückungshilfe Plus“ bis zum Jahresende 2020 verlängert und zahlt Freiberufler*innen, Soloselbstständigen und kleinen Unternehmen weiterhin einen fiktiven Unternehmerlohn in Höhe von 1.000 Euro monatlich.

- Antragsfrist: 31. Dezember 2020
- Bei Fragen zur Überbrückungshilfe und zur NRW Überbrückungshilfe Plus steht Ihnen eine Hotline zur Verfügung. Telefon: 0211 / 7956 4996
- Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Alle Sparten

Überbrückungshilfe III kommt

Erhebliche Verbesserungen für Künstler*innen und Kulturschaffende geplant

Der Umfang der Überbrückungshilfe III wird entscheidend erweitert. Damit soll der besonderen Situation von Soloselbständigen, insbesondere Künstler*innen und

Kulturschaffenden Rechnung getragen werden. Betroffene sollen künftig eine einmalige Betriebskostenpauschale von bis zu 5.000 Euro für den Zeitraum bis Ende Juni 2021 als steuerbaren Zuschuss erhalten können. Dazu wird die bisherige Erstattung von Fixkosten um eine einmalige Betriebskostenpauschale (Neustarthilfe) ergänzt. Damit können Soloselbständige, die im Rahmen der Überbrückungshilfen III sonst keine Fixkosten geltend machen können, aber dennoch hohe Umsatzeinbrüche hinnehmen mussten, einmalig 25 Prozent des Umsatzes des entsprechenden Vorkrisenzeitraums 2019 erhalten. Die Neustarthilfe ist aufgrund ihrer Zweckbindung nicht auf Leistungen der Grundsicherung u.ä. anzurechnen.

- Die Details zur Antragstellung werden vermutlich in den nächsten Wochen feststehen.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Themen-Ausschreibung 3: "Diversität + Inklusion + Vielfalt"

Fonds Soziokultur: Sonderprogramm im Rahmen von NEUSTART KULTUR

Wie gelingt es, das Schlagwort „Diversität“ für die eigene Einrichtung oder Praxis umzusetzen und mit Leben zu füllen? Wer spielt (noch) keine Rolle und warum? Welche beispielhaften Bereiche der eigenen Arbeit können bzw. sollten sich verändern mit Blick auf Personal, Beteiligte sowie Kontaktwege in der Öffentlichkeit? T3 sucht Projekte, die Lücken und Leerstellen der gesellschaftlichen Vielfältigkeit in der eigenen Arbeit hinsichtlich der Bausteine Angebote, Personal oder Kommunikation aufspüren und Schritt für Schritt verändern. Projektstart: ab Mitte März 2021.

- Antragsmöglichkeit: 04. - 31. Januar 2021.
- Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Tanz

Nationales Performance Netz (NPN): Modul STEPPING OUT NEUSTART KULTUR

Mit dem Modul NPN-STEPPING OUT im Rahmen des NATIONALEN PERFORMANCE NETZ sollen nicht-theatrale, analoge, mediale und digitale öffentlichen Räume, sowie noch neu zu denkende oder zu erfindende performative Szenenflächen und Aktionsfelder für den Tanz (neu) erschlossen werden, um die durch die Corona-Pandemie eingeschränkten Präsentationswege für den Tanz zu erweitern und damit künstlerische Praxis und Beschäftigung wieder zu ermöglichen. Die Mindestsumme der beantragten Förderung sollte in der Regel 10.000 EUR betragen und darf die Höchstsumme von 50.000 EUR nicht übersteigen.

- Antragsfrist: 15. Januar 2021 (3. Vergabe).
- Weitere Informationen stehen unter folgendem [Link](#) bereit.

- Info-Zoom (Onlineplattform) zu STEPPING OUT: 9. Dezember 2020, 11 -12.00 Uhr. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Bitte melden Sie sich für Info-Zoom rechtzeitig per Email an: s.schumann@jointadventures.net.

Förder-Informationen

Alle Sparten

ALLGEMEINE PROJEKTFÖRDERUNG

Kulturstiftung des Bundes

Im Bereich Allgemeine Projektförderung können Kulturschaffende zwei Mal im Jahr Fördergelder für Projekte aus allen künstlerischen Sparten beantragen. Die Offenheit bezüglich der künstlerischen Sparten ermöglicht es einer Vielzahl von Kulturschaffenden und Kulturakteur*innen sich zu bewerben. Die Kulturstiftung des Bundes fördert in der Allgemeinen Projektförderung ausschließlich Projekte im internationalen Kontext. Es ist zu beachten, dass die Antragssumme mindestens 50.000 Euro beträgt und dass mindestens 20% an Eigen- und/oder Drittmitteln bei Antragsstellung gesichert sein müssen.

- Der Einsendeschluss ist der 31. Januar 2021.
- Weitere Informationen und das Antragsformular finden Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Ausschreibung: Projektstipendium KunstKommunikation

Das Bewerbungsverfahren mit Ideenwerkstatt zum Stipendium im DA, Kunsthaus

Die Ausschreibung richtet sich sowohl an Einzelkünstler*innen, wie auch an Künstlergruppen. Gefördert werden Kunstprojekte mit kommunikativem, partizipatorischem und/oder interaktivem Charakter, die in der gesamten Region – in und um das DA, Kunsthaus und/oder im Kreis Steinfurt (24 Städte und Gemeinden) – stattfinden sollten.

- Bewerbungsschluss ist der 24. Januar 2021
- Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Musik

Musikfonds: Projektförderung

Erste Förderrunde 2021 gestartet

Ziel des Musikfonds ist die Förderung der zeitgenössischen Musik aller Sparten in ihrer Vielfalt und Komplexität. Antragsteller*innen müssen im Bereich der professionellen zeitgenössischen Musik tätig sein. Dies schließt die Einbeziehung von Laien bzw.

Amateur*innen in geförderte Projekte nicht aus; reine Amateurmusikprojekte sind jedoch von der Antragstellung ausgeschlossen. Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen mit Sitz bzw. Wohnsitz in Deutschland. Der Fonds fördert zeitlich befristete Projekte mit maximal 50.000 EURO.

- Anträge können ausschließlich online eingereicht werden.
- Die Antragsfrist endet am 31. Januar 2021.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

Tanz

Nationales Performance Netz (NPN)

Internationale Gastspiele & Koproduktionen Tanz

Das NATIONALE PERFORMANCE NETZ ist ein Förderprogramm. Ziel ist es, den Austausch und die Verbreitung von zeitgenössischem Tanz und Theater innerhalb Deutschlands zu fördern, sowie Anreize für eine stärkere (inter-)nationale Rotation existierender und neuer Produktionen zu schaffen. Im Rahmen der Gastspielförderung Tanz und der Gastspielförderung Theater können Gastspiele zeitgenössischer Tanz- und Theaterproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden. Die Koproduktionsförderung Tanz und die Gastspielförderung Tanz International möchten den Austausch zwischen in Deutschland lebenden Künstlern und internationalen Veranstaltern stärken. Die Herkunft der Künstler*innen ist nicht entscheidend, die Produktion muss jedoch maßgeblich in Deutschland realisiert werden.

- Im Vorfeld zu den Vergaben 2021 werden ab Anfang Dezember wöchentliche [Info-Zooms](#) zu den einzelnen Fördermöglichkeiten des NPN angeboten.
- Nächste Antragsfrist bis 15. Januar bzw. 31. Januar 2021
- Weitere Informationen zur Gastspielförderung finden Sie [hier](#).

Termine und Sonstiges

Alle Sparten

Online-Workshop: Corona-Hilfen für Künstler*innen

Diese Veranstaltung findet online als Zoom-Konferenz statt

Steuerberater Marcel Stenpaß informiert über aktuelle Programme, aber auch über allgemeine und steuerliche Maßnahmen, die hilfreich zur Bewältigung der Krise sein können. Wer ist bei der „Überbrückungshilfe“ antragsberechtigt? Aus welchen Fördermitteln darf man Lebenshaltungskosten bestreiten? Und welches Programm schließt die Teilnahme an einem anderen aus? Marcel Stenpaß geht auch auf individuelle Fragen ein.

- Montag, 7. Dezember 2020, 19 bis ca. 21 Uhr als Zoom-Konferenz (kostenfrei).

- Hier geht's zur [Anmeldung](#).

Alle Sparten

Bund erhöht Mittel für Künstlersozialversicherung

Abgabebesatz bleibt damit stabil

Der Gesetzgeber entlastet die Künstlersozialversicherung zusätzlich zum Bundeszuschuss um weitere 32,5 Millionen Euro. Dies wurde durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages beschlossen. Die zusätzlichen Bundesmittel sorgen dafür, dass in 2021 der Abgabebesatz zur Künstlersozialkasse weiter stabil bei 4,2% gehalten werden kann.

- Weitere Informationen finden Sie unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Künstlerische Interventionen in der Kulturellen Bildung

Zertifikatskurs

Ziel der Qualifizierung ist es, Kunstschaffende in ihrer eigenen künstlerischen und kulturellen Erfahrung und Professionalität anzusprechen und diese für die Entwicklung und Umsetzung kultureller Bildungsprojekte in ihrer Wirksamkeit zu öffnen. Qualifizierung und Zertifikat für Kunstschaffende aus den künstlerischen Disziplinen Architektur, Bildende Kunst, Design, Film, Fotografie, Literatur, Medien, Musik, Performance, Sound, Theater, Zeitgenössischer Tanz, Zirkus u. a. Projektträger ist die Stiftung Universität Hildesheim.

- Dauer: September 2021 bis August 2022
- Acht Module zzgl. Vertiefungseinheiten, Präsenzveranstaltungen und Online-Seminare
- Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2021.
- Weitere Informationen unter folgendem [Link](#).

Alle Sparten

Frauen und Männer im Kulturmarkt - Bericht zur wirtschaftlichen und sozialen Lage

Jetzt kostenfrei als E-Book

Die neue Studie „Frauen und Männer im Kulturmarkt“ von Gabriele Schulz und Olaf Zimmermann ist jetzt auch kostenfrei als E-Book (pdf) erhältlich.

- [Hier](#) geht's zum Download.

Veranstaltungskalender & Plattform für digitale Kulturangebote: Auf www.bielefeld.jetzt können Kulturakteure ihre Veranstaltungen und digitalen Angebote melden und online

präsentieren. Hier können Sie Ihre Projekte einstellen: <https://www.bielefeld.jetzt/projekt-melden>.

Die **KulturNews** werden über den Verteiler des Kulturamts an alle Sparten verschickt. Wenn Sie die KulturNews abbestellen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „KulturNews abbestellen“ an JohannaMarie.Trockels[at]bielefeld[dot]de. Wenn Sie neu in den Verteiler aufgenommen werden möchten, senden Sie eine E-Mail mit „KulturNews abonnieren“.

=====